

Anmeldung

- Anmeldung bis 15. Februar des vorhergehenden Schuljahres; bei freien Kapazitäten werden auch noch später eingehende Bewerbungen angenommen
- Das Anmeldeformular und eine Auflistung der benötigten Zeugnisse und Nachweise können auf der Internetseite (tskfz.musin.de) abgerufen werden.
- Überschreitet die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität, wird gemäß der Satzung der Landeshauptstadt München über die Zulassung zur Städtischen Fachschule für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität (abrufbar auf der Internetseite) ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Wir...

- vermitteln an fahrzeugtechnischer Entwicklungsarbeit orientierte technische, betriebswirtschaftliche und allgemeinbildende Inhalte.
- fördern problemorientiertes und selbstständiges Arbeiten.
- bereiten auf ein optionales anschließendes Studium an einer technischen Hochschule vor.
- sind öffentlich gut erreichbar durch die zentrale Lage im Stadtteil Schwabing im Herzen von München.
- sind eines der deutschlandweit größten Kompetenzzentren für Fahrzeugtechnik.
- kooperieren mit führenden Unternehmen der Fahrzeugentwicklung, welche sich als künftige Arbeitgeber anbieten.



Städtische Fachschule für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität - Technikerschule -

Elisabethplatz 4
80796 München

Sekretariat:

Raum: 124
Telefon: 089 - 233 432 00
Fax: 089 - 233 432 10
E-Mail: fs-kfz-technik@muenchen.de

Öffnungszeiten:

- Während der Unterrichtszeit:
Montag bis Donnerstag: 07:00 - 14:30 Uhr
Freitag: 07:00 - 12:00 Uhr
- Während der Ferien und an unterrichtsfreien Tagen
Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Internetadresse:

tskfz.musin.de



Anfahrt mit ÖPNV:

- U-Bahn: Linie U2, Haltestelle Josephsplatz
- Straßenbahn: Linie 27, Haltestelle Elisabethplatz

Impressum

Herausgeberin
Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport
Presse und Kommunikation
Bayerstr. 28
80335 München

Fotografie
StD Hans Graßl

Gestaltung
StD Maximilian Hinterstoißer

1. Auflage
Stand: 2025



Landeshauptstadt
München
Referat für
Bildung und Sport

Städtische Fachschule

für Fahrzeugtechnik
und Elektromobilität
- Technikerschule -



Bildungsschwerpunkt

- Vertiefung der beruflichen Ausbildungsinhalte
- Qualifizierung für Entwicklungstätigkeiten in der Fahrzeugbranche und darüber hinaus

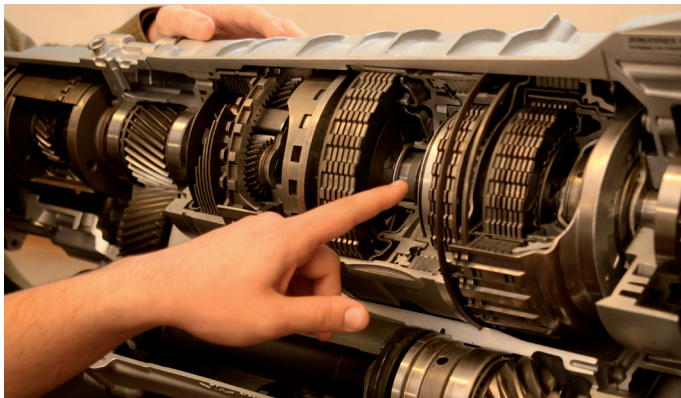
Aufnahmevoraussetzungen

1. Erfolgreicher Abschluss der Berufsschule, wenn Berufsschulpflicht bestand
2. Einschlägige berufliche Vorbildung, entweder durch:
 - a. Abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung im Bereich Fahrzeugtechnik, Metalltechnik oder (eingeschränkt) Elektrotechnik und eine anschließende einschlägige Berufstätigkeit mit einer Dauer von mindestens einem Jahr
... oder durch ...
 - b. Einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens fünf Jahren

Hinweis zu 2.a.: Die einschlägige Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr muss nicht bereits vor dem Eintritt in die Fachschule vollständig abgeleistet sein. Nähere Informationen hierzu sind auf der Internetseite (tskfz.musin.de) zu finden.

Dauer

- Zwei Jahre Vollzeitunterricht in allgemeinbildenden und naturwissenschaftlichen berufsfeldbezogenen Fächern, z. B. Englisch, Physik, Fahrzeugtechnische Systeme, Hybrid- und Elektrofahrzeuge, etc.
- Hinweis:** Die Stundentafel mit allen Fächern ist auf der Internetseite (tskfz.musin.de) zu finden.
- Unterrichtszeit: Montag bis Freitag, ca. 8:15 Uhr bis 16 Uhr
 - Ausbildungsbeginn: September
 - Schulferien: wie an allgemeinbildenden Schulen in Bayern



Abschlüsse

- Staatlich geprüfte/r Techniker/in für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität (Bachelor Professional in Technik). Dieser Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.
- Erwerb des Zertifikates „Fachkundige Person für Arbeiten an unter Spannung stehenden HV-Komponenten und HV-Systemen“ möglich
- Erwerb der Fachhochschulreife durch eine Zusatzprüfung in Mathematik möglich
- Bei anschließender Weiterbildung zum Meister im Kraftfahrzeugtechniker-Handwerk kann auf Antrag eine Befreiung von der Ablegung des fachtheoretischen Prüfungsteiles (Teil II) der Meisterprüfung erfolgen. Nähere Informationen hierzu sind auf der Internetseite (tskfz.musin.de) zu finden.



Einsatzbereiche und Tätigkeitsfelder

Staatlich geprüften Technikern und Technikerinnen für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität stehen beruflich viele Wege offen. Zu ihren Arbeitgebern gehören:

- Fahrzeughersteller und deren Zulieferbetriebe
- Ingenieurdienstleister
- Unternehmen des Maschinenbaus
- Betriebe der Energieversorgung und -speicherung
- Forschungs- und Bildungseinrichtungen
- Autohäuser
- ...

Das Aufgabenspektrum ist vielfältig. Staatlich geprüfte Techniker und Technikerinnen für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität:

- entwickeln, konstruieren und erproben Fahrzeug- und Antriebskomponenten
- planen, organisieren und überwachen Fertigungs- und Montageprozesse
- erstellen technische Dokumentationen, z. B. Reparatur- und Montageanleitungen
- übernehmen Team- und Projektleitungen
- sind als Kfz-Sachverständige tätig
- übernehmen leitende Aufgaben in Kfz-Werkstätten und können nach dem Erwerb des Ausbilderscheins in der Lehrlingsausbildung eingesetzt werden
- können nach einer zusätzlichen einjährigen Ausbildung zur Fachlehrkraft an beruflichen Schulen unterrichten
- ...

Kosten

- Derzeit wird kein Schulgeld erhoben.
- Zur Deckung der Verbrauchsstoffkosten erhebt die Schule eine jährliche Gebühr in Höhe von 210,- Euro.

Förderung

- Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) möglich
- Förderung nach dem Schüler-BAföG möglich
- Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen erhalten vom Freistaat Bayern für ihren Berufsabschluss einen Meisterbonus in Höhe von 3.000,- Euro (Stand: September 2025).

